

## Bekanntmachung vergebener Aufträge

### Ergebnisse des Vergabeverfahrens

#### Dienstleistungen

#### Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

#### **Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber**

##### I.1) **Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung: GMH | Gebäudemanagement Hamburg GmbH

Postanschrift: An der Stadthausbrücke 1

Ort: Hamburg

NUTS-Code: DE600 Hamburg

Postleitzahl: 20355

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Einkauf / Vergabe

E-Mail: [Einkauf@gmh.hamburg.de](mailto:Einkauf@gmh.hamburg.de)

Fax: +49 40427310143

##### **Internet-Adresse(n):**

Hauptadresse: [www.gmh-hamburg.de](http://www.gmh-hamburg.de)

##### I.4) **Art des öffentlichen Auftraggebers**

Regional- oder Kommunalbehörde

##### I.5) **Haupttätigkeit(en)**

Andere Tätigkeit: Bau, Betrieb und Bewirtschaftung öffentlicher und kommunaler Gebäude und Immobilien

#### **Abschnitt II: Gegenstand**

##### II.1) **Umfang der Beschaffung**

##### II.1.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Neubau, Sanierung und Teilabriss Grundschule Kanzler Straße 25 – Objektplanung gem. §§ 33 HOAI

Referenznummer der Bekanntmachung: GMH VgV VV 009-20 PP

##### II.1.2) **CPV-Code Hauptteil**

71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

##### II.1.3) **Art des Auftrags**

Dienstleistungen

##### II.1.4) **Kurze Beschreibung:**

Die GMH Gebäudemanagement Hamburg, hier die Region GMH Süd, betreut für die Freie und Hansestadt Hamburg die Standorte der allgemeinbildenden Schulen südlich der Nordereibe. Die Bewirtschaftung der Liegenschaften umfasst auch bauliche Maßnahmen wie Instandsetzung, Neu- und Umbau. Daraus resultiert eine ganzheitliche Betrachtung der wirtschaftlichen Zusammenhänge zwischen Bauinvestitions- und

Betriebskosten. Neben dem Ziel der wirtschaftlichen Umsetzung der übertragenen Leistungen verfolgt GMH ein hohes Maß an Transparenz und Beteiligung der Schulen.

In dieser Tätigkeit wurde die GMH mit dem Zubau für die Erweiterung der Grundschule Rönneburg am Standort Kanzler Straße 25 von 3,5 - auf 5- Zügigkeit beauftragt.

Zum Schutz aller am Verfahren Beteiligten vor den mit der Verbreitung von COVID-19 einhergehenden Gesundheitsgefahren behält sich der AG vor, die Verhandlung ohne Verhandlungstermin durchzuführen (vgl. §17 Abs. 11 VgV).

Im Weiteren siehe Ziffer II.2.4 der Bekanntmachung.

**II.1.6) Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

**II.1.7) Gesamtwert der Beschaffung (ohne MwSt.)**

Wert ohne MwSt.: 606 000.00 EUR

**II.2) Beschreibung**

**II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)**

71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

**II.2.3) Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE600 Hamburg

Hauptort der Ausführung:

Hamburg

**II.2.4) Beschreibung der Beschaffung:**

Es soll der Zubau eines Gebäudes für die Verwaltung und Mensa/GBS (ca. 1.726 m<sup>2</sup> BGF), der Neubau einer Zweifeldhalle (ca. 1.311 m<sup>2</sup> BGF), die Sanierung des Musikraumes (ca. 166 m<sup>2</sup> BGF) und mehrerer Abbruchmaßnahmen (mit ca. 3.230 m<sup>2</sup> BGF) an der Grundschule Rönneburg in der Kanzler Straße 25 erfolgen. Der Standort umfasst insg. 14 Gebäude. 2018 wurde ein 2-geschossiger Neubau (Gebäude 14) errichtet, welcher seit 2019 in Nutzung ist. Mit der Objektplanung war Petersen Pörksen Partner Architekten, Hamburg beauftragt.

Für die Entwicklung des Gesamtschulstandortes wurde eine Machbarkeitsstudie durch das Büro GKKK Architekten Stadtplaner PartG mbB, Hamburg erstellt. Die ausgeschriebene Leistung (u.a. zur Erweiterung auf 5-Zügigkeit), basiert auf den Ergebnissen und wird den Bietern (mind. auszugsweise) mit der Angebotsaufforderung zur Verfügung gestellt.

Es ist geplant, die 2-Feld-Halle nach der LPH 4 an einen GU zu vergeben. Die vorgenannten Büros sind von der Beteiligung an vorliegendem Verhandlungsverfahren nicht ausgeschlossen.

Zudem erfolgt der Abriss von Gebäude 07 in 2020, um der Erstellung eines so genannten Hamburger Klassenhauses (Abruf Klassengebäude in Modulbauweise aus Rahmenvereinbarung) den Raum zu eröffnen. Beide Maßnahmen sind nicht Bestandteil der ausgeschriebenen Leistung.

Der Abbruch des sog. Hausmeisterhauses (Gebäude 13) ist derzeit nicht geplant, steht aber zur Option.

Eine Auslagerung des Schulbetriebs während der Bauzeit ist nicht vorgesehen, da die eingeschossigen Pavillons (Geb. 08-10) als Ausweichfläche nach Abbruch der VSK (Gebäude 12) genutzt werden können. Die Maßnahme ist im laufenden Schulbetrieb zu realisieren. Von einer Realisierung in mehreren Bauabschnitten

wird ausgegangen. Als besondere Leistung ist das Umzugsmanagement während der Baumaßnahmen zu erbringen.

Die Fertigstellung von Abriss + Neubau inkl. Übergabe an den Nutzer ist für November 2023 (zzgl. 5 Monate Nachlauf für Mängelbearbeitung und Übergabe an BSB) vorgesehen, für die Sanierungsmaßnahme ist die Übergabe an den Nutzer für Oktober 2022 geplant.

Für die Umsetzung der Gesamtbaumaßnahme ist ein Baukostenbudget von ca. 5,28 Mio. EUR brutto (KG 300-400) vorgesehen. Die Planung ist dem vorgegebenen Kostenrahmen anzupassen.

Die zu vergebenden Leistungen bestehen aus:

- Leistungsphase 2 Objektplanung gem. §§ 34 HOAI.
- Leistungsphasen 3 bis 9 Objektplanung gem. §§ 34 HOAI als optionale Beauftragung durch Bestimmung der AG (ggf. in noch von der Auftraggeberin festzulegenden Stufen und Umfang).
- Leistungsphasen 5a (Leitdetailplanung und FLB bei GU- Vergabe) als optionale Beauftragung durch Bestimmung der AG (ggf. in noch von der Auftraggeberin festzulegenden Stufen und Umfang).
- Besondere Leistungen in allen Leistungsphasen Objektplanung gem. §§ 33 HOAI als optionale Beauftragung durch Bestimmung des AG (ggf. in noch von dem Auftraggeber festzulegenden Stufen).
- Besondere Leistung stufenweiser Kostenanschlag als optionale Beauftragung durch Bestimmung der AG.
- Besondere Leistung Umzugsmanagement als optionale Beauftragung durch Bestimmung der AG.
- Besondere Leistung Abbruchplanung als optionale Beauftragung durch Bestimmung der AG.
- Optionale Leistung Anpassung der Zweifeldhallenplanung LPH 1-3 an die örtlichen Gegebenheiten eines anderen Schulstandortes
- Optionale Leistung Einreichung eines angepassten Bauantrags LPH 4 für die Zweifeldhalle an einem anderen Schulstandort

Die Projektsteuerung erfolgt aktuell durch das Büro XPM Immobilienprojektmanagement GmbH aus Hamburg. Eine Vertretung der Schulleitung und ggf. weitere Vertreter aus behördlichem Kontext sowie die externe Projektsteuerung werden ggf. in beratender Funktion an die Angebotsbewertung einbezogen.

Die Vergabestelle lässt sich in der operativen Umsetzung dieses VgV-Verfahrens durch das Büro Drost Consult, Hamburg, unterstützen und beratend begleiten.

#### II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Qualitätskriterium - Name: Fachlicher Wert / Gewichtung: 25

Qualitätskriterium - Name: Qualität / Gewichtung: 20

Qualitätskriterium - Name: Kommunikation und Verfügbarkeit / Gewichtung: 10

Qualitätskriterium - Name: Ausführungszeitraum / Gewichtung: 10

Kostenkriterium - Name: Preis/Honorar / Gewichtung: 35

#### II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: ja

Beschreibung der Optionen:

- Leistungsphasen 3 bis 9 Objektplanung gem. §§ 34 HOAI und optional Leistungsphasen 5a (Leitdetailplanung und FLB bei GU- Vergabe) als optionale Beauftragung durch Bestimmung der AG (ggf. in noch von der Auftraggeberin festzulegenden Stufen und Umfang).
- Besondere Leistungen in allen Leistungsphasen Objektplanung gem. §§ 33 HOAI als optionale Beauftragung durch Bestimmung des AG (ggf. in noch von dem Auftraggeber festzulegenden Stufen).
- Besondere Leistung stufenweiser Kostenanschlag als optionale Beauftragung durch Bestimmung der AG.
- Besondere Leistung Umzugsmanagement als optionale Beauftragung durch Bestimmung der AG.
- Besondere Leistung Abbruchplanung als optionale Beauftragung durch Bestimmung der AG.
- Optionale Leistung Anpassung der Zweifeldhallenplanung LPH 1-3 an die örtlichen Gegebenheiten eines anderen Schulstandortes
- Optionale Leistung Einreichung eines angepassten Bauantrags LPH 4 für die Zweifeldhalle an einem anderen Schulstandort

#### II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

#### II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

Bietergemeinschaften sind zugelassen, wenn jedes Mitglied der Bietergemeinschaft gesamtschuldnerisch haftet und dem Auftraggeber ein Ansprechpartner benannt und mit unbeschränkter Vertretungsbefugnis ausgestattet wird.

### **Abschnitt IV: Verfahren**

#### IV.1) **Beschreibung**

##### IV.1.1) **Verfahrensart**

Verhandlungsverfahren

##### IV.1.3) **Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

##### IV.1.8) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

#### IV.2) **Verwaltungsangaben**

##### IV.2.1) **Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren**

Bekanntmachungsnummer im ABl.: [2020/S 087-207739](#)

##### IV.2.8) **Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems**

##### IV.2.9) **Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer Vorinformation**

### **Abschnitt V: Auftragsvergabe**

#### **Bezeichnung des Auftrags:**

Neubau, Sanierung und Teilabriss Grundschule Kanzler Straße 25 – Objektplanung gem. §§ 33 HOAI

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

#### V.2) **Auftragsvergabe**

##### V.2.1) **Tag des Vertragsabschlusses:**

07/04/2021

##### V.2.2) **Angaben zu den Angeboten**

Anzahl der eingegangenen Angebote: 3

Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU: 3

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bieter aus anderen EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bieter aus Nicht-EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 3

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3) **Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde**

Offizielle Bezeichnung: ASP Architekten Schneider Meyer PartGmbH

Postanschrift: Kielortallee 2

Ort: Hamburg

NUTS-Code: DE600 Hamburg

Postleitzahl: 20357

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer ist ein KMU: ja

V.2.4) **Angaben zum Wert des Auftrags/Loses (ohne MwSt.)**

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 606 000.00 EUR

V.2.5) **Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen**

**Abschnitt VI: Weitere Angaben**

VI.3) **Zusätzliche Angaben:**

VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

VI.4.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer bei der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen

Postanschrift: Neuenfelder Straße 19

Ort: Hamburg

Postleitzahl: 21109

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabekammer@bsw.hamburg.de](mailto:vergabekammer@bsw.hamburg.de)

Telefon: +49 40428403230

Fax: +49 40427310499

VI.4.3) **Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Die Vergabekammer leitet gemäß § 160 Abs. 1 GWB ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Der Antrag ist gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 - 4 GWB unzulässig, soweit

1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat;

2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.4) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

Offizielle Bezeichnung: GMH | Gebäudemanagement Hamburg - Rechtsabteilung U 1

Postanschrift: An der Stadthausbrücke 1

Ort: Hamburg

Postleitzahl: 20355

Land: Deutschland

E-Mail: [einkauf@gmh.hamburg.de](mailto:einkauf@gmh.hamburg.de)

Fax: +49 40427310143

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

08/04/2021